



Dringlicher Antrag der Grünen-ALG

eingbracht in der Gemeinderatssitzung vom 05. Juli 2018

von

GRⁱⁿ Mag.^a Andrea Pavlovec-Meixner

Betrifft: Maßnahmenvorschlag und Runder Tisch zu Parksanierungen

Beim Unwetter vom 12. Juni 2018 hatten wir traurigerweise einen Toten durch einen umfallenden Baum zu beklagen. Im gesamten Stadtgebiet sind Bäume jeden Alters umgestürzt. Als Folge dieses außergewöhnlichen Wetterereignisses mussten weitere Bäume wegen Gefahr im Verzug gefällt bzw. massiv zurückgeschnitten werden. Diese Maßnahmen wurden leider auch mit schwerem Gerät durchgeführt, sodass es zu weiteren Schäden in den Anlagen kam.

Besonders der unter Naturschutz stehende Schlossberg, der natur- und denkmalgeschützte Grazer Stadtpark und der Meranpark (Geschützter Landschaftsteil) wurden in schwere Mitleidenschaft gezogen. Experten wie der Grazer Naturschutzbeauftragte sprechen von der Zerstörung kulturhistorischer Denkmäler. Auch die Tierwelt hat wertvollen Lebensraum verloren. Als Beispiel seien die Eichhörnchen genannt, deren Nahrungsangebot aufgrund des Verlusts mehrerer Koniferen(-gruppen) im Stadtpark reduziert sein könnte. Aber auch in Teilen der Grazer Wälder – z.B. im Leechwald und am Rosenhain – hat der Sturm große Schäden angerichtet. Das komplette Schadensausmaß ist bis dato nicht bekannt, eine Schadensstatistik wird erst in den nächsten Wochen vorliegen.

Die vorhandenen Pflegekonzepte und die Parksanierungspläne sind damit leider obsolet geworden. Damit ehebaldigst - am besten in der kommenden Pflanzperiode - mit ersten Maßnahmen zur Wiederherstellung begonnen werden kann, herrscht dringlichster Handlungsbedarf.

Daher stelle ich namens des Grünen Gemeinderatsklubs - ALG folgenden

Dringlichen Antrag

Bürgermeister Mag. Siegfried Nagl als zuständiger Stadtsenatsreferent für die Abteilung Grünraum und Gewässer wird ersucht, bis September 2018 einen Runden Tisch mit den zuständigen FachexpertInnen der Abteilung für Grünraum, der Holding Graz und der GBG sowie mit dem Naturschutzbeauftragten der Stadt Graz abzuhalten, um über die weitere Vorgangsweise zu beraten. Auf Basis der im Motivenbericht dargestellten Sachlage sollen unter Berücksichtigung des Natur- und Denkmalschutzes sowie der Tierwelt Lösungsvarianten für Parkpflege und Parksanierung erarbeitet und dem Gemeinderat bis zu seiner Sitzung im Oktober 2018 zur weiteren Beschlussfassung vorgelegt werden.